Apps in Microsoft 365: Prüfbogen

Zehn Fragen für die Geschäftsführung: Wer hat über Apps Zugriff auf Ihre Daten, und wer behält das im Blick?

Netzleiter
IT-Systemhaus Hamburg

- [ ] **1. Ist geregelt, wer neue Apps zulassen darf?**
  Sonst entscheidet im Zweifel jede Person für sich mit einem Klick.
- [ ] **2. Gibt es eine aktuelle Liste der verbundenen Apps?**
  Prüfen lässt sich nur, was jemand aufgeschrieben hat.
- [ ] **3. Hat jede App eine verantwortliche Person?**
  Eine App ohne Zuständigen bleibt oft länger als ihr Zweck.
- [ ] **4. Wissen Sie, welche Apps ohne angemeldeten Benutzer arbeiten?**
  Bei ihnen greift die MFA-Abfrage nicht, ihre Rechte wiegen deshalb schwerer.
- [ ] **5. Haben die Apps nur die Rechte, die sie brauchen?**
  Zugriff auf alle Postfächer ist für viele Aufgaben zu viel.
- [ ] **6. Sind Apps früherer Dienstleister entfernt?**
  Ein beendeter Vertrag entzieht einer App keine Rechte.
- [ ] **7. Kümmert sich jemand um ablaufende Zugangsdaten von Apps?**
  Sonst fällt ein Dienst aus oder altes Material bleibt gültig.
- [ ] **8. Fällt es auf, wenn eine neue App weitreichende Rechte bekommt?**
  Eine Benachrichtigung zeigt solche Änderungen am selben Tag.
- [ ] **9. Werden Aktivitäten von Apps protokolliert?**
  Im Verdachtsfall zählt, was sich noch nachvollziehen lässt.
- [ ] **10. Steht fest, wer im Verdachtsfall den Zugriff entzieht?**
  Name und Vertretung sollten feststehen, bevor es eilt.

So werten Sie aus

Jedes Nein ist ein offener Punkt mit Namen und Termin. Mit dem ersten Nein von oben fangen Sie an.

Unsere Notizen

Erster Punkt, den wir angehen

Bis wann, wer kümmert sich